

PRESSEMITTEILUNG

PM Nr. 17/2022

Stuttgart, den 01.07.2022

Tarifverhandlung Metallhandwerk Bayern - Chance auf Job-Fahrrad geschaffen

Der neue Tarifvertrag im Metallhandwerk in Bayern verspricht eine Entgelterhöhung. Mehr Flexibilität schafft er durch die Möglichkeit einer Entgeltumwandlung in ein Job-Fahrrad.

Am Freitag, den 06.05.2022 stand die Tarifverhandlung in Nürnberg mit dem Fachverband über die Fortschreibung der Tarifentgelte über den Mai 2022 hinaus an. Da es nicht absehbar war, wie lange die Auseinandersetzung in der Ukraine noch andauern werde, wann die Lieferketten sich wieder stabilisiert haben werden und wie sich dann die Inflationsrate entwickeln wird, wurde sich darauf verständigt, einen Abschluss für nur 8 Monate zu unterzeichnen.

Der Entgelttarifvertrag hat somit Geltung vom 01.06.2022 bis zum 31.01.2023. Für diese Laufzeit werden die Entgelte angehoben – im Metall-Handwerk ebenso wie im Aufzugbauerhandwerk. Weiterhin wurden die Ergebnisse des Schiedsgerichtsverfahrens in die Tarifverträge eingearbeitet, so dass nun klar geregelt ist, dass der CGM-Bonus von 1% nicht abgeschmolzen werden kann. Außerdem wurde geklärt, dass Prüfertätigkeiten auch an der IHK und nicht nur bei der HWK im MTV geregelt sein sollen.

Auch in diesem Tarifbereich ist es ab sofort außerdem möglich, dass die Mitglieder der Christlichen Gewerkschaft Metall in gewissem Umfang bei voller Entgeltfortzahlung an unseren Tarifverhandlungen teilnehmen können.

Zuletzt haben wir in einem neuen Tarifvertrag zur Entgeltumwandlung die Möglichkeit geschaffen, ein Job-Fahrrad /E-Bike zu erhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie von den Kollegen vor Ort:

Geschäftsstelle Regensburg

Reinhausen 26
93059 Regensburg
Tel.: 0941 56 23 43
regensburg@cgm.de

Persönlich. Menschlich. Nah.